



Hans Peter (von links), Matthew Watts und Mark Piercy bildeten das Podesttrio. ZVG

Ein starkes Finale

Automobil Nebiker Team Phimmoracing fährt auf Rang 2

Zum Saisonfinale reiste das Nebiker Phimmoracing Team nach Frankreich zu den beiden letzten Läufen der Historic Formel 2.

Beim freien Training am Freitag war Hans Peter auf Ralt BMW noch der Schnellste. Am Samstag gab es im Qualifying Probleme mit der Front. Der Nebiker war bis zu diesem Zeitpunkt auf der vierten Position, dann folgte eine längere Reparatur. Die Zeit reichte nicht mehr, um noch einmal auf die Strecke zu fahren. Peter blieb auf dem vierten Startplatz. Die Pole holte sich der Engländer Watts mit 1:14.771 vor Piercy (Gb), Smith (Gb) und Peter (Sz).

Zehn Minuten vor dem Start des ersten Rennens begann es zu regnen. Es wurde auf Regenreifen gewechselt. Peter erwischte keinen guten Rennbeginn. Er musste Mark Dwyer vorbeilassen und fiel dadurch auf Platz 5 zurück. Die ersten beiden Runden rutschte er durch die Kurven und hatte überhaupt keinen Grip. Die ersten vier, Watts, Smith, Piercy und Dwyer, zogen davon. In der dritten Runde

fuhr er an die Box und gab das Rennen auf.

Bei trockenen Bedingungen konnte das zweite Rennen gestartet werden. Die Startaufstellung erfolgte nach dem Zieleinlauf des ersten Rennens. Hans Peter musste somit als 17. aus Reihe 8 loslegen. Er kam gut weg und machte bis zur ersten Kurve einige Plätze gut. Nach der ersten Runde lag er bereits auf Platz 5. Nach der zweiten Runde war er Vierter und hatte die drei Führenden in Sichtweite. Bei Rennenmitte überholte Peter Mark Piercy und war bereits auf Podestkurs. Kurze Zeit später hatte der Engländer Smith einen Dreher und der Schweizer lag auf Platz zwei. Er machte nun Druck auf den führenden Watts und konnte bis auf eine Sekunde heranfahren. Im Nacken hatte er jedoch Piercy, der versuchte, Platz 2 wieder zurück zu holen. Peter fuhr jedoch ein kluges Rennen und fuhr mit 1,5 Sekunden Rückstand auf Platz 2 über die Ziellinie. Für das Phimmoracing Team war der Podestplatz das perfekte Saisonfinale. (VJA)